

T.F. Damm



SSV-Fußball



Sonntag, den 26. September 82 – 15.00 Uhr

SSV – FSV Jever

Herausgeber: Bezirksligamannschaft des Süderneulander Sportvereins eV

HFW

Haustechnik^{GEH}

Georgsheil ☎ 04942/1677

Elektro - Heizung - Sanitär

SSV will oben bleiben

Aus den Ergebnissen des letzten Bezirksligaspieltages ragten insbesondere zwei Resultate heraus. Der sensationell hohe 6 : 0 Erfolg der Ihrhover Concordia-Mannschaft gegen den Spitzenreiter TuS Einswarden wurde durch einen 12 : 3 Sieg von Bezirksoberligaabsteiger FC Rastede gegen Heidmühle gar noch übertroffen. Die Heidmühler Elf entwickelt sich leider immer mehr zum Kanonenfutter für die Bezirksligakonkurrenz. Die Verantwortlichen des HFC werden der radikalen Verjüngungskur ihrer Elf Tribut zahlen müssen. Über Nacht läßt sich eben keine neue, schlagkräftige, nur mit Youngsters bestückte Elf aus dem Boden stampfen.

Unsere Mannschaft konnte dem 6 : 0 Punkte-Start keine ähnlich gute Serie folgen lassen. Gegen echte Titelanwärter wie Aurich und Larrelt wurden nur 1 : 3 Zähler "gemacht". Der 4. Tabellenrang konnte noch gehalten werden, sollte jedoch auch in den kommenden Begegnungen mit Macht verteidigt werden. Der SSV hat das Zeug dazu, im oberen Tabellendrittel mitzumischen. Dazu bedarf es einer konzentrierten Spielweise im heutigen Spiel gegen Jever und am kommenden Wochenende in Wilhelmshaven gegen den Aufsteiger WSC Frisia. Bevor es am 10. Okt. dann zum großen Aufeinandertreffen des SSV gegen den ewigen Rivalen SV Hage kommt, zu dem wir sicherlich eine große Zuschauerkulisse begrüßen dürfen. Voraussetzung für ein gutes Abschneiden in diesen drei Begegnungen ist jedoch, daß es im SSV-Angriff endlich wieder einmal funkt. Ein mageres Tor in den letzten drei Spielen sollte entschieden zu wenig sein, um weitere Erfolge zu ermöglichen. Hoffen wir darauf, daß im Spiel gegen Jever unsere Stürmer wieder ihre Torjägerqualitäten unter Beweis stellen.

Der heutige Spieltag (26. Sept. 1982)

		<u>Ergebnis</u>	<u>Mein Tip</u>
Spcg. Aurich	- FC Rastede	__ : __	__ : __
TuS Einwarden	- WSC Fr. W'haven	__ : __	__ : __
TuS Weener	- Conc. Ihrhove	__ : __	__ : __
WT Loppersum	- PSV W'haven	__ : __	__ : __
Süderneulander SV	- FSV Jever	__ : __	__ : __
FC FW Zetel	- SV Hage	__ : __	__ : __
Heidmühler FC	- SF Larrelt	__ : __	__ : __
VfL W'haven	- Stern Emden	__ : __	__ : __

Die Tabelle

1. Einwarden	6	15:11	10:02
2. Larrelt	6	13:08	09:03
3. Zetel	5	10:02	08:02
4. Süderneuland	6	13:03	08:04
5. Rastede	5	21:08	07:03
6. Ihrhove	5	13:05	07:03
7. Loppersum	6	09:06	07:05
8. Aurich	5	07:06	06:04
9. Jever	5	11:12	06:04
10. Frisia W'haven	6	10:10	06:06
11. Stern Emden	5	08:08	05:05
12. Hage	6	11:11	04:08
13. VfL W'haven	5	05:10	02:08
14. PSV W'haven	6	06:13	02:10
15. Weener	6	07:23	01:11
16. Heidmühle	5	06:29	00:10

Der nächste Spieltag

03. Okt. 1982

PSV WHV	- VfL WHV
Irhove	- Heidmühle
Jever	- Aurich
Hage	- Einwarden
Larrelt	- Loppersum
St. Emden	- Weener
Rastede	- Zetel
Frisia WHV	- Süderneul.



Der Gegner: FSV Jever

Am letzten Sonntag mußte der SSV seine erste Niederlage einstecken. Man verlor bei den Sportfreunden in Larrelt etwas unglücklich mit 1 : 0. Zwar übersah der Schiedsrichter zwei klare Handspiele der Larrelter im Strafraum, jedoch wurden auch wieder einmal viele Torchancen ausgelassen. Außerdem zeigte das Mittelfeld Mängel im Nachrücken von der Abwehr in den Angriff. Hier sollte Trainer Rederic vielleicht etwas die Taktik ändern und die Mittelfeldspieler nicht zu sehr mit Defensivaufgaben und Manndeckung beauftragen.

Der FSV Jever hat in dieser Saison einen recht guten Start erwischt. Sie stehen mit 6 : 4 Punkten im Mittelfeld der Tabelle. Das Besondere an dieser Mannschaft ist wohl, daß sie nur zwei auswärtige Spieler in ihren Reihen hat. Beide sind beruflich in Jever beschäftigt und spielen deshalb beim FSV.

Wie uns ein Vorstandsmitglied versicherte, werden keine Spieler "gekauft" oder anderweitig bezahlt. Außerdem baue man auf eine gute Nachwuchsarbeit und eine starke 2. Mannschaft, die in der Kreisliga spielt.

Elektromeister

de boer

2987 Großheide 1 u. Langeoog

Tel. (0 49 36) 2 28 / (0 49 72) 4 75

**Waschmaschinen- und
Elektro - Kundendienst**

Meisterwerkstatt für Rundfunk, Fernsehen und Video

Nach Sport, Spiel, Kampf und Lazarett
trifft man sich zum Elfmeter bei König-Pilsener
und begießt Sieg oder Niederlage

Westerstraße 96

Alte Backstube

Telefon 14375

Süderneuländer SV

Hermann Schoolmann TW
Manfred Schoolmann
Olaf Grüneweg
Ludwig Freesemann
Martin Endelmann
Wilhelm Müller
Vitus Sieverding
Ockel Folkerts
Bernhard Schoolmann
Wolfgang Klupsch
Udo Krömer
Manfred Menssen
Olaf Balzer

Trainer: Karl Rederic
Betreuer: Johann Omozik

FSV Jever

Hinrichs
Klamandt
B. Bedenk
Th. Bedenk
Köster
Reuter
Juilfs
Janssen
Remmers
Behrends
Freese
Reintsch
Cassens
Engelbarts

Trainer: Haase

Mannschaftsaufgebote

GETRÄNKEVERTRIEB

Jann Lottmann GmbH



Bitburger Pils

auch in Partyfässern

2980 Norden 2 · Ortsteil Norddeich
Tunnelstraße 2 · Telefon 04931-8432

Süderneulander SV - SV Aurich 0 : 0

Mit der Auricher Mannschaft stellte sich eine vor Saisonbeginn zum Faviritenkreis zählende Elf in Süderneuland vor. Die Mindermann-Truppe wurde diesem Ruf auch gerecht. In der 1. Halbzeit konnte keine Mannschaft entscheidende Feldvorteile erspielen. Der SSV hatte jedoch die besseren Torchancen zu verzeichnen, ohne aber eine der guten Möglichkeiten zur Führung zu nutzen. Zu überhastet und unkonzentriert wurde manch gute Chance vergeben, oder Aurichs Torhüter Krull konnte mit guten Paraden einen Süderneulander Vorsprung verhindern.

Mit Beginn der 2. Halbzeit zeigte die Spielvereinigung ihre wahre Leistungsstärke. Klare Vorteile im Feldspiel ließen die Auricher zur spielbestimmenden Mannschaft werden. Vor allen Dingen konnten die Abwehrspieler Hoogelücht und Harms ihr Team immer wieder nach vorne treiben. Dem SSV gelangen nur gelegentliche Konter, die aber Torgefährlichkeit vermissen ließen. Unsere Verteidigung mußte Schwerstarbeit verrichten. Echte Torchancen erspielten sich die Kreisstädter aber kaum. Die Abwehrarbeit unserer Elf war zufriedenstellend; die einzige gute Tormöglichkeit des SV wurde zu unserem Glück nur mit einem Pfostentreffer abgeschlossen. Es blieb beim torlosen Unentschieden mit dem sich der SSV begnügen mußte. Aufgrund der glänzenden Auricher Leistung in der 2. Halbzeit muß das Remis für unser Team als glücklich bezeichnet werden.



SF Larrelt - Süderneulander SV 1 : 0 (0 : 0)

Ein absolutes Spitzenspiel hatten die Larrelter Zuschauer erwartet, trafen doch der Tabellenvierte und der Tabellenzweite der Bezirksliga aufeinander. Die Besucher dieser Begegnung wurden aber enttäuscht. Beide Mannschaften erreichten keine Normalform. Der SSV wollte mit einem verstärkten Mittelfeld zu einem Unentschieden kommen. Dieses Vorhaben durchkreuzte jedoch Mittelfeldspieler Meinen mit seinem Kopfballtreffer in der 71. Minute.

Zum Spiel - der SSV konnte wiederum die guten Torchancen nicht nutzen. Bei ausgeglichenem Spiel war es nämlich unsere Mannschaft, die sich glänzende Chancen zur Führung erspielte. Nur das Ausnutzen dieser Möglichkeiten ließ wie am Vorsonntag gegen Aurich vieles zu wünschen übrig. So hatte bereits in der 2. Spielminute Wolfgang Klupsch die Führung für den SSV auf dem Fuß. Er schoß jedoch am Larrelter Gehäuse vorbei. Noch in der 1. Halbzeit vergab Udo Krömer aus kurzer Distanz, so daß mit 0 : 0 die Seiten gewechselt wurden. Nach dem besagten 1:0 der Larrelter versuchte unsere Mannschaft zwar alles um den Ausgleich zu schaffen, es blieb aber beim goldenen Tor der SF.

Unsere Mannschaft hat durch das Auslassen guter Torchancen die Möglichkeit zu einem Punktgewinn vertan. Beim heißen Meisterschaftsanwärter SF Larrelt konnte unsere Elf locker mithalten. Diese Erkenntnis sollte dem SSV genügend Selbstvertrauen für die kommenden schweren Aufgaben geben.